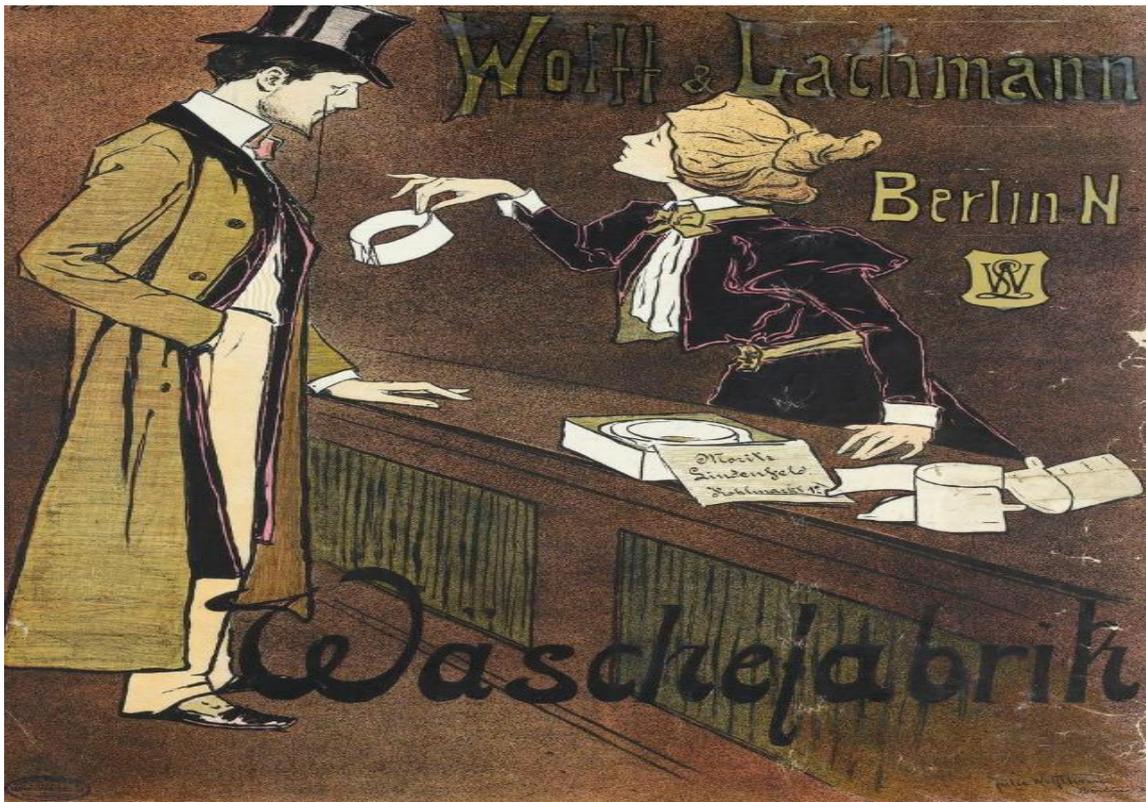


Wolff & Lachmann, Berlin N. Wäschefabrik



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Stilistisch beeinflusst wurde sie anfänglich durch den Impressionismus und dann den Jugendstil. Thematisch nehmen Porträts den größten Stellenwert in ihrem Oeuvre ein; daneben existieren Stillleben und Landschaftsdarstellungen. Innerhalb ihres künstlerischen Werdegangs entwarf sie auch Gebrauchsgraphik, v.a. der Einfluss der Pariser Jahre (hier vornehmlich der Einfluss von bspw. Toulouse-Lautrec) ist auf den in diesem Kontext entstandenen Titelblättern für Zeitschriften und Plakaten, wie dem aus der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie, zu erkennen. Julie Wolfthorn zählte bis zur Machtübernahme der Nationalsozialisten zu den bekanntesten und viel beschäftigten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. 1943 wurde sie gemeinsam mit einer ihrer Schwestern nach Theresienstadt deportiert, wo sie 1944 starb. In der Nachkriegszeit ereilte sie das Schicksal vieler berühmter Künstlerinnenkolleginnen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: sie fiel in Vergessenheit. Seit ihrer schrittweisen Wiederentdeckung in den 1980er Jahren waren ihre Werke vereinzelt in Themenausstellungen zu sehen und in wenigen Einzelausstellungen.

Titel	Wolff & Lachmann, Berlin N. Wäschefabrik
Inventarnummer	III D/b 11
Medium	<u>Plakat</u>
Personen	<u>W. Hagelberg, Berlin</u> (Drucker / Druckerin) / <u>Julie Wolfthorn</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. Jan. 1868 Thorn – † 29. Dez. 1944 Theresienstadt
Datierung	1898
Technik	Farblithographie
Material	Papier (aufgezogen auf Leinwand)
Maße	Höhe: 79,00cm(Blatt) / Breite: 60,00cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Plakate</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Überstellung 1973
Landesgewerbeamt Baden-Württemberg

Literatur

Carstensen, Heike: Leben und Werk der Malerin und Graphikerin Julie Wolfthorn (1864 – 1944) Rekonstruktion eines Künstlerinnenlebens, Marburg 2011, p. 516 / Carstensen, Heike: Julie Wolfthorn mit Pinsel und Palette bewaffnet will ich mir die Welt erobern, Leipzig 2020, p. 87 / Wolfthorn, Julie; Carstensen, Heike: Julie Wolfthorn der Mythos von Ferch - das Paradies auf Erden, Potsdam 2016, p. 75

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite